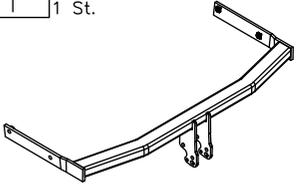
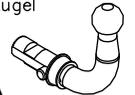
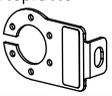
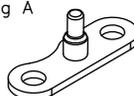


Zubehör:

Pos. 1 Tragarme der Anhängerkupplung 1 St. 	Pos. 6 Schraube 8.8 B 4 St. M12x25mm 	Pos. 12 Unterlegscheibe 4 St. ø 10,5 mm 
	Pos. 7 Schraube 8.8 B 4 St. M10x35mm 	Pos. 13 Unterlegscheibe 4 St. ø 5,3 mm 
Pos. 2 Kupplungskugel 1 St. Art.nr-KL1M51A 	Pos. 8 Schraube 8.8 B 2 St. M5x60mm 	Pos. 14 Federring 4 St. ø 12,2 mm 
Pos. 3 Steckdosenhalteplatte 1 St. Art.nr-BL1M51A 	Pos. 9 Verschlusscheibe des Automatengestells 1 St. Art.nr-Z100 	Pos. 15 Federring 4 St. ø 10,2 mm 
Pos. 4 Distanzhülse 2 St. ø15x2mm L=41mm 	Pos. 10 Mutter 8 B 2 St. M5 	Pos. 16 Unterlegscheibe B 4 St. ø37xø13x3mm 
Pos. 5 Automatengestell 1 St. 	Pos. 11 Unterlegscheibe 2 St. ø 13 mm 	Pos. 17 Kugelschutz 1 St. 
	Pos. 18 Vorrichtung A 1 St. 	



PPUH AUTO-HAK S.J.

Produkcja Zaczepów Kulowych
 Henryk & Zbigniew Nejman
 76-200 SŁUPSK ul. Słoneczna 16K
 tel/fax (059) 8-414-414; 8-414-413
 E-mail: office@autohak.com.pl
www.autohak.com.pl

Anhängerkupplung

Klasse: **A50-X** Katalog nr **M51A**

zugelassen zur Montage an folgenden Fahrzeugtypen:

Hersteller: **MAZDA**

Modell: **Serie 5**

ab Bj. 2005 bis 02.2008

Technische Daten:

D – Wert : 9,3 kN

Max. Masse Anhänger: **1600 kg**

Max. Stützlast: **75 kg**

Homologationsnummer gemäß der Direktive 94/20/EG: e20*94/20*0227*00

EINLEITUNG

Die Anhängerkupplung erfüllt die Vorschriften der Verkehrssicherheit. Sie beeinflusst die Fahrsicherheit und daher ist ausschließlich nur vom Fachpersonal zu montieren. Es dürfen keinesfalls Konstruktionsänderungen vorgenommen werden. Sonst erlischt die Verwendungszulassung.

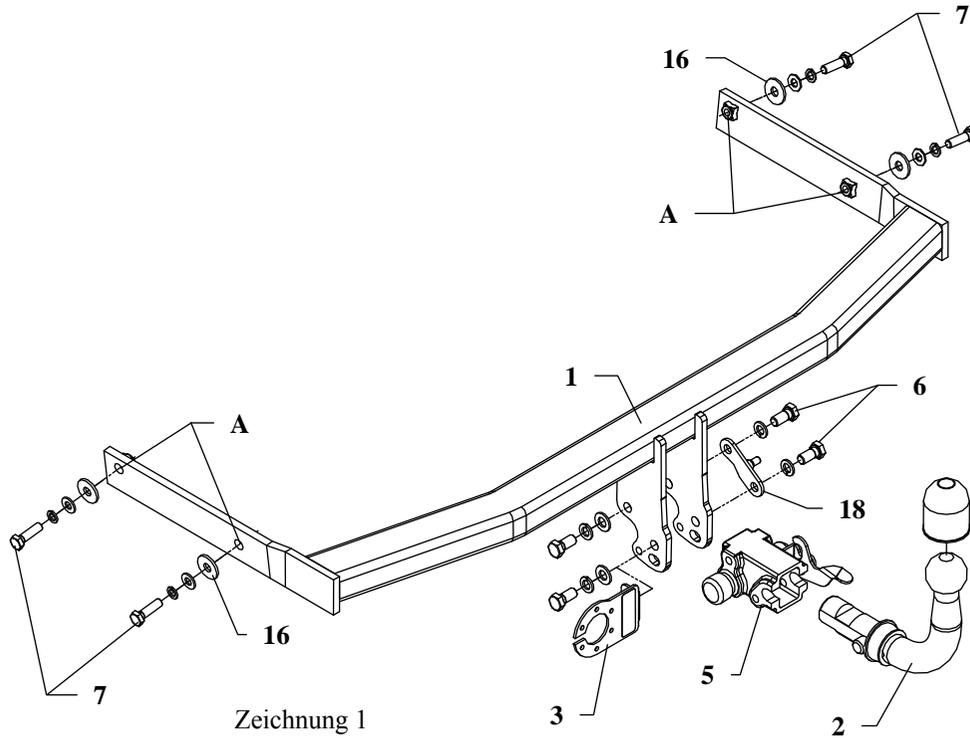
Falls es eine Isolationsschicht oder Fahrzeugunterbodenschutz gibt, wo die Anhängerkupplung befestigt wird, so sind diese zu entfernen. Andere Karosseriestellen und gebohrte Löcher sind mit der Antikorrosionsfarbe anzustreichen.

Für die Belastungswerte gelten die vom Fahrzeughersteller angegebenen Daten bzw. max. Masse der Anhänger und max. Stützlast. Dabei dürfen die Höchstwerte der Anhängerkupplung nicht überschritten werden.

D-Wert Formel:

$$\frac{\text{max. Masse Anhänger [kg]} \times \text{Max. Fahrzeugesamtgewicht [kg]}}{\text{max. Masse Anhänger [kg]} + \text{Max. Fahrzeugesamtgewicht [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

MONTAGE - und BETRIEBSANLEITUNG DER ANHÄNGEKUPPLUNG



Zeichnung 1

Die Anhängerkupplung (Katalognummer **M51A**) ist für folgende Fahrzeugtypen zugelassen: **MAZDA Serie 5**, ab Bj. 2005 bis 02.2008 dient zum Ziehen der Anhänger mit der Gesamtlast von **1600 kg** und der Kugelstützlast von max. **75 kg**.

Drehmomente für Schrauben und Muttern 8.8:

M6 - 11 Nm	M8 - 25 Nm	M10 - 50 Nm
M12 - 87 Nm	M14 - 138 Nm	M16 - 210 Nm

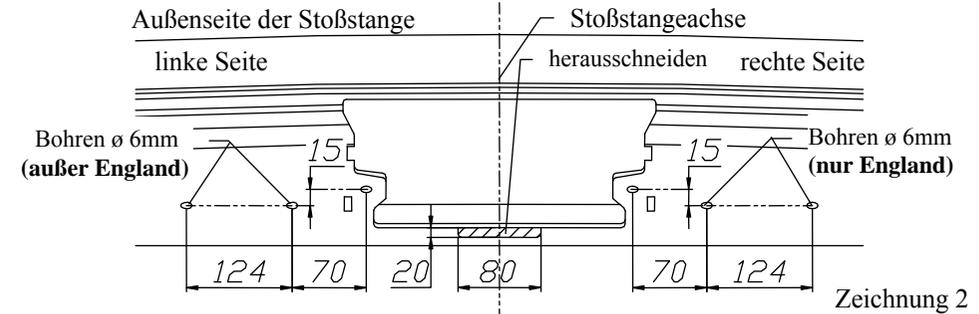
VON DEM HERSTELLER

Die Zuverlässigkeit der Anhängerkupplung ist jedoch auch von der ordnungsgemäßen Montage und der richtigen Nutzung abhängig. Daher werden Sie gebeten, sorgfältig die folgende Montageanleitung zu lesen und sich an die entsprechenden Anweisungen zu halten.

Die Anhängerkupplung muss an den vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Befestigungsstellen montiert werden.

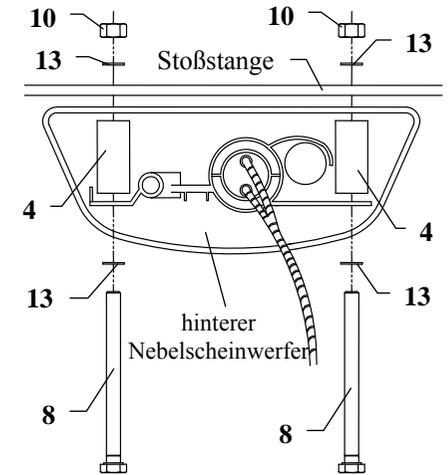
Anbauanleitung

1. Die Stoßstange einschließlich ihrem Metallgrundträger demontieren. (Der Metallgrundträger wird nicht mehr montiert)



Zeichnung 2

2. Den hinteren Nebelscheinwerfer einschließlich dem Gehäuse aus der Stoßstange demontieren.
3. Die Löcher $\varnothing 6\text{mm}$ zur Befestigung des Nebelscheinwerfers an der Stoßstange bohren. Einen Teil der Stoßstange gemäß der Zeichnung 2 ausschneiden.
4. Den Nebelscheinwerfer mit Hilfe von den Hülsen (Pos. 4) und den mitgelieferten Schrauben M5x60mm (Pos. 8) montieren, gemäß der Zeichnung 3.
5. Die Tragarme der Anhängerkupplung (Pos.1) in den Fahrzeugrahmen einschieben und bei den Punkten A die Schrauben M10x35mm (Pos. 7) und Unterlegscheiben (Pos.16) gemäß der Zeichnung 1 einbringen und festdrehen.
6. Die Schrauben gemäß den Angaben in der Tabelle festdrehen.
7. Die Stoßstange montieren.
8. Die Kugelkopfaufnahme (Pos. 5) mit Hilfe von den Schrauben M12x25mm (Pos. 6) und das Halteblech der Steckdosenplatte (Pos. 3) fixieren. Die Kupplungskugel gemäß der Anbauanleitung der Anhängerkupplung mit dem schnelldemontierbaren Aufsatz anbringen.
9. Die Elektroinstallation gemäß der Bedienungsanleitung des Herstellers anschließen.
10. Falls nötig, den durch die Montage beschädigten Farbanstrich an der Anhängerkupplung ausbessern.

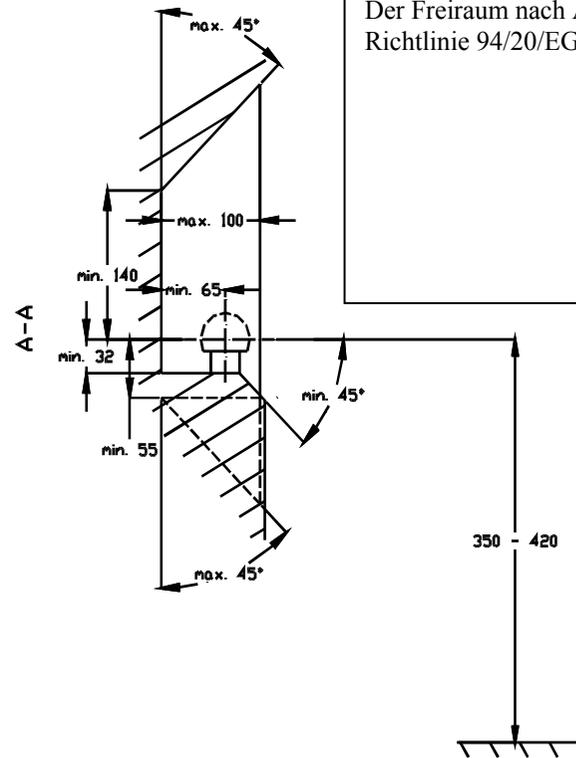


Zeichnung 3

ACHTUNG

- Nach dem Anbau der Anhängerkupplung sind die nationalen Vorschriften zur Anbauabnahme und zur Änderung der Fahrzeugpapiere zu beachten.
- Das Fahrzeug sollte mit seitlichen Blinkern und Rückspiegeln, deren Abstand mindestens der Anhängerbreite entspricht, ausgestattet werden.
- Alle Befestigungsschrauben sind nach ca. 1000 km Anhängerbetrieb zu prüfen und nachzuziehen.
- Die Kugel der Anhängerkupplung ist sauber zu halten und zu fetten.

Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten



Bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges

